

KREISSTADT METTMANN Die Bürgermeisterin			Drucksachennummer
Antrag			
Dezernat 1 Verwaltungsservice, Personalmanagement, Bürgerservice	öffentlich	☒	081/2023
Pietschmann, Sandra	nicht öffentlich	☐	

Gremium:	TOP-NR:	Datum:
Ausschuss für Verwaltung und Digitalisierung	4.d	02.03.2023

Antrag der Fraktion M.U.T. vom 10.02.2023
 hier: Überprüfung der Reinigungsleistungen

Finanzielle Auswirkungen

Kosten (einschließl. MWSt.)

Produkt

Haushaltsjahr

Folgekosten

Mittel stehen im Haushalt zur Verfügung ☐ ja ☐ nein

Deckungsvorschlag

Anmerkung der Stadtkämmerin:

UMWELTBELANGE werden besonders berührt im Bereich:

- | | | |
|---------------------------------|---|--|
| ☐ Abfall | ☐ Wasserhaushalt | ☐ Klima / Auswirkung CO2-Bilanz |
| ☐ Boden | ☐ Natur- und Artenschutz | ☐ Emissionen / Immissionen |

BESCHLUSSVORSCHLAG

Nach dem Ergebnis der Beratung.

<u>Abstimmungsergebnis:</u>			
	Ja	Nein	Enthaltungen
CDU			
Die Grünen			
SPD			
FDP			
Zur Sache!ME			
WGME			
AfD			
M.U.T			
Bürgermeisterin			

Verwaltungserläuterung:

Zu 1.) Nachfolgend wird zu dem Prüfauftrag, ob eine Neustrukturierung der Reinigungsleistungen (Durchführung in Eigenregie anstatt externer Vergaben und Durchführung durch Fremdfirmen) einen Beitrag zur Haushaltskonsolidierung leisten kann, Stellung genommen:

Bei der Diskussion über die Eigen- bzw. Fremdvergabe von Leistungen (Make or Buy-Entscheidung) spielen verschiedene Vor- und Nachteile eine wichtige Rolle, um die Entscheidung abzuwägen und zu begründen. Im Folgenden werden die Vor- und Nachteile der jeweiligen Reinigungsart beschrieben. Hierbei sind häufig die Vorteile der Fremdreinigung gleichzeitig die Nachteile der Eigenreinigung und umgekehrt.

Vorteile der Fremdreinigung:

- **Planungssicherheit**

Durch Vergabe der Gebäudereinigung an externe Dienstleister besteht für den Haushalt Planungssicherheit.

- **Flexibilität und Dispositionsfreiheit**

Durch Begrenzung der Vertragslaufzeiten sowie der vertraglichen Vereinbarung der Möglichkeit von Zu- und Abbestellung von Leistungen ist eine hohe Flexibilität gegeben. Bei der Eigenreinigung können aufgrund der geringen Flexibilität beim Personaleinsatz erforderliche Veränderungen von Leistungen oft nur langfristig umgesetzt werden

- **Expertenwissen**

Professionelle Dienstleister bringen neue Ideen, Verfahren und Methoden mit ein.

- **Sanktionsmöglichkeiten**

Durch das vertragliche Verhältnis besteht eine bessere Möglichkeit, eine Schlechtleistung zu sanktionieren.

- **Personal**

Alle arbeitsrechtlichen Themen und Risiken sind auf den Dienstleister ausgelagert.

Nachteile der Fremdreinigung:

- **Abhängigkeit vom Dienstleister**

Abhängigkeitsverhältnis zum Dienstleister – Bei Ausfall des Dienstleisters besteht das Problem des kurzfristigen Ersatzes.

Vorteile der Eigenreinigung:

- **Reinigungsqualität**

Tendenziell werden in der Eigenreinigung niedrigere Leistungswerte angesetzt, so dass den Reinigungskräften mehr Zeit zur Verfügung steht. Das spricht grundsätzlich für eine bessere Reinigungsqualität. Diese bessere Qualität in der Reinigung ist auch durch die Identifikation mit den Objekten zu erklären.

- **Weisungsbefugnis und Leistungsänderungen**

Gegenüber den Beschäftigten besteht eine disziplinarische und fachliche Weisungsbefugnis, also ein direkter Zugriff. Zusatz- und Sonderarbeiten werden meist im Rahmen der regulären Leistungserbringung erbracht.

Nachteile der Eigenreinigung:

- **Vertretungsproblematik**

Sofern kein Springerpool geschaffen wurde, ist die Vertretung der Eigenreinigungskräfte insbesondere im Krankheitsfall ein schwer zu lösendes Problem, das bei Rückgriff auf zusätzliches Personal oder Fremdvertretung weitere Kosten verursacht

- **Professionalisierung**

Damit die Eigenreinigung konkurrenzfähig bleibt, muss sie professionalisiert werden. Das bringt einen nennenswerten personellen , d. h. zeitlichen sowie finanziellen Aufwand für die Organisation und Steuerung mit sich.

Ebenfalls sind der mit der Eigenreinigung einhergehende administrative Steuerungsaufwand (zusätzliche Stellenanteile im Bereich Personal und Organisation) sowie das erforderliche Know-How (welches sich erfahrungsgemäß erst über einen längeren Zeitraum aneignen lässt) weitere wichtige Kriterien zur Entscheidung über die Eigen- bzw. Fremdreinigung.

Zu beachten ist ferner, dass die Entscheidung bei der Fremdreinigung über einen überschaubaren Zeitraum gefällt wird (z.B. über 4 Jahre), bei der Eigenreinigung hingegen über mehrere Jahrzehnte.

Zum Thema Kostenvergleich zwischen Eigenreinigung und Fremdreinigung ist festzuhalten, dass die KGST hierzu in einem Vergleichsring festgestellt hat, dass die Eigenreinigung häufig deutlich kostenintensiver ist als die Fremdreinigung.

Um abschließend eine verlässliche Aussage insbesondere bzgl. der anfallenden Kosten für die Eigen- und Fremdreinigung treffen zu können, müsste mit Hilfe eines externen Dienstleisters zunächst eine Erhebung des erforderlichen Personalschlüssels erfolgen. Eine eigenständige Ermittlung durch die Verwaltung ist aufgrund der derzeitigen sehr angespannten Personalsituation nicht möglich, so dass diese Erhebung nur als Fremdvergabe zu leisten ist.

Die Verwaltung empfiehlt aus finanzieller wie personeller Sicht die Beibehaltung der Vergabe der Reinigungsleitung an einen externen Dienstleister.

Zu 2.)

Die aktuell angewandten Reinigungsintervalle orientieren sich am Standard des RAL für die Gebäudereinigung. Hierbei handelt es sich um einen anerkannten Standard zur Definition von Reinigungsobjekten, Tätigkeiten, Leistungszahlen (gereinigte Fläche je Stunde) und Intervallen.

Die Reinigung in Eigenregie sowie die Definitionen nach RAL können im Rahmen der nächsten Ausschreibung nochmals von einem Fachberater überprüft und monetär bewertet werden.

Gez. Pietschmann